



**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern
vom 17.04.2018**

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Ortsbürgermeister:
Ludger Ströer

stellv. Ortsbürgermeister:
Michael Teschke

Mitglieder (stimmberechtigt):
Ortrud Bögel
Peter Gravemann
Ulrich Hausdorf
Dietmar Helmes
Olga Klein
Heiner Krämer
Wolfgang Talle
Alois Thien
Petra Wiegmann

Mitglieder (nichtstimmberechtigt):
Annette Wintermann

Ferner war anwesend:
Silke Hüter, FD Schule und Sport (zu TOP 5)

Es fehlten (nichtstimmberechtigte Mitglieder):
Hermann-Otto Wiegmann

Protokollführer:
Andreas Löpker

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern vom 20.02.2018
3. Bericht der Verwaltung
 - 3.1. Schulhofsanierung
 - 3.2. Gestaltung des Dorfplatzes
 - 3.3. Krematorium
 - 3.4. Gewährung von Zuschüssen
 - 3.5. Breitbandversorgung
 - 3.6. Ertüchtigung Einfahrt Parkplatz Heimathaus/Festplatz/Sportplatz
 - 3.7. Erweiterung Hähnchenmastanlage Grumler
 - 3.8. Verkehrsspiegel bei der Straße Flachswiske
 - 3.9. Bauplatzvergabe im Baugebiet "Zwischen B 213 und Dollhoffstraße"
 - 3.10. Brücke Bülten/Beckhookweg
 - 3.11. Sanierung der Straßen im Bereich Tannenkamp
 - 3.12. Anzeige eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes
 - 3.13. Biberdamm am Mühlenbach
 - 3.14. Obstbäume im Baugebiet "Zwischen B 213 und Dollhoffstraße"
 - 3.15. Bushaltestelle Feldhuhnweg
4. Einwohnerfragestunde
 - 4.1. Straßenzustand Jagdweg
 - 4.2. Fahrradweg Flachswiske/Am Kindergarten
 - 4.3. Straßensanierungsmaßnahmen am Tannenkamp
 - 4.4. Parksituation Jasminstraße/Alpenrosenstraße
 - 4.5. Seitenstreifen an der Duisenburger Straße
5. Kinderspielplatz Alpenrosenstraße
6. Gewährung von Zuschüssen
 - a) Lustige Musikanten Brögbern e. V. für die Anschaffung von Musikinstrumenten
 - b) SSC Eintracht Brögbern e. V. für die Jugendarbeit in 2018

7. Stromversorgung Festplatz
8. Vorstellung von Bauvorhaben
9. Anfragen und Anregungen
 - 9.1. Verschmutzungen im Bereich Tannenkamp
 - 9.2. Deutsche Glasfaser
 - 9.3. Ehrenmal
 - 9.4. Überquerungsmarkierungen Duisenburger Str./Dollhoffstr.
 - 9.5. Postkasten beim neuen Netto-Markt
 - 9.6. Feuerwehrhaus in Brögbern
 - 9.7. ffn-Aktion "Traumspielplatz"
 - 9.8. Ortsfamilienkalender
 - 9.9. Neue Kesselanlage Sonac
 - 9.10. Radweg entlang des Mühlenbachs
 - 9.11. Ehrenamtliche Tätigkeiten Festplatz
 - 9.12. Radweg Am Tankfeld
 - 9.13. Haus-Nr.-Schild an der Ortsverwaltung
 - 9.14. Kindergarten Brögbern

TOP 1 Begrüßung und Feststellung
a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
b) der Beschlussfähigkeit
c) der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Ludger Ströer eröffnete um 16:30 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern vom 20.02.2018

Zur TOP 6 „Breitbandversorgung“ wies Herr Talle darauf hin, dass die Frage von Herrn Wiegmann bezüglich einer eventuellen Ausgleichsfläche für den Standort des POP's in der Straße Im Holz noch nicht beantwortet worden sei.

Zu TOP 9.8 „Radweg am Tankfeld“ teilte Herr Gravemann mit, dass er zu der Thematik des schlechten Zustandes des Radweges am Tankfeld mitgeteilt habe, dass sich dort sehr viel Hundekot befinde.

Zu TOP 9.10 merkte Herr Gravemann an, dass nicht er, sondern Herr Ortsbürgermeister Ludger Ströer darum gebeten habe, dass dort keine öffentlichen Zuwegungen geschaffen werden sollten, damit die Neuanpflanzungen geschützt werden.

Der Ortsrat genehmigte sodann einstimmig das Protokoll.

TOP 3 Bericht der Verwaltung

Herr Löpker berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

TOP 3.1 Schulhofsanierung

Herr Löpker teilte mit, dass ein Planungsbüro beauftragt worden sei, die Neugestaltung des Schulhofes zu konzipieren. Sobald die ersten Pläne vorliegen, werde es eine Vorstellung im Ortsrat geben.

TOP 3.2 Gestaltung des Dorfplatzes

Herr Löpker wies darauf hin, dass es noch keine neueren Erkenntnisse bezüglich der Neugestaltung des Dorfplatzes gebe.

Anmerkung der Verwaltung:

Am 8. Mai wird es ein Treffen im Rathaus geben, wo die Fachdienststeinheiten und der Ortsrat gemeinsam über die Gestaltung des neuen Dorfplatzes sprechen werden.

TOP 3.3 Krematorium

Herr Löpker teilte mit, dass die neue Bauleitplanung in den nächsten Wochen durchgeführt werde.

TOP 3.4 Gewährung von Zuschüssen

Herr Löpker wies darauf hin, dass die in der letzten Sitzung gewährten Zuschüsse an den Heimatverein (500 € für die Vereinsarbeit und 1.500 € für die Bepflanzung des Heimathausgartens) Ende Februar ausgezahlt wurden.

TOP 3.5 Breitbandversorgung

Herr Löpker teilte mit, dass die Deutsche Glasfaser mit den ersten Tiefbauarbeiten im Bereich Sandbrinkerheide angefangen sei. Bis Ende Mai sollen die Tiefbauarbeiten in Brögbern und Damaschke beendet sein. Eine Schaltung auf das neue Netz soll Anfang August erfolgen. Des Weiteren wies Herr Löpker darauf hin, dass in dem neuen Baugebiet an der B 213 sowohl die Deutsche Glasfaser als auch die Telekom Glasfaserkabel verlegt haben. Die neuen Wohnungsgrundstücksinhaber könnten dann wählen, mit welchen dieser beiden Anbieter sie Verträge abschließen.

Bezüglich des Förderprogrammes des Landkreises Emsland teilte Herr Löpker mit, dass die Firma Innogy im Stadtgebiet in Schepsdorf in ein paar Wochen beginnen werde. Bis zum Sommer 2019 sollten im gesamten Stadtgebiet die unterversorgten Haushalte, die unter 30 Mbit liegen, mit Glasfaserkabel versorgt sein.

TOP 3.6 Ertüchtigung Einfahrt Parkplatz Heimathaus/Festplatz/Sportplatz

Herr Löpker teilte mit, dass der Auftrag für die beiden in der letzten Sitzung beschlossenen Baumaßnahmen beim Parkplatz Heimathaus/Festplatz/Sportplatz an die Firma GaLaBau EMSLAND gegangen sei. Die Durchführung der Baumaßnahme obliege dem Fachdienst Tiefbau. Am heutigen Tag wurde die Baustelle eingerichtet, so dass in den nächsten zwei Wochen die Baumaßnahme abgeschlossen sei.

TOP 3.7 Erweiterung Hähnchenmastanlage Grumler

Herr Löpker wies darauf hin, dass, aufgrund verwaltungsseitiger Prüfung, die Veröffentlichung im Amtsblatt bezüglich der Erweiterung der Hähnchenmastanlage Grumler noch nicht erfolgt sei.

TOP 3.8 Verkehrsspiegel bei der Straße Flachswiske

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Straße Flachswiske als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen sei. In diesem dürfe nur mit Schrittgeschwindigkeit gefahren werden. Das Verlassen, also das Einfahren in den fließenden Verkehr, erfordere eine besondere Sorgfalt. Des Weiteren wurde mitgeteilt, dass Radfahrer, insbesondere Kinder, bei einem Verkehrsspiegel oftmals nur sehr schlecht oder gar nicht erkannt werden. Der Autofahrer würde dann im vorliegenden Fall ein radfahrendes Kind im Spiegel nicht erkennen und aufgrund dieser falschen Annahme unter Nichtausübung seiner ansonsten ausgeübten Sorgfaltspflicht aus dem verkehrsberuhigten Bereich herausfahren.

TOP 3.9 Bauplatzvergabe im Baugebiet "Zwischen B 213 und Dollhoffstraße"

Herr Löpker teilte mit, dass mittlerweile der 25. Ersatzbewerber angeschrieben worden sei und er noch zwischen vier Bauplätzen auswählen könne. Danach würden noch 8

weitere Ersatzbewerber für die dann noch übrigen drei Baugrundstücke zur Verfügung stehen.

TOP 3.10 Brücke Bülten/Beckhookweg

Herr Löpker teilte mit, dass der Fachdienst Tiefbau mitgeteilt habe, dass im Rahmen einer Brückenprüfung Mängel an der Brücke Bülten/Beckhookweg festgestellt worden seien. Aus diesem Grunde werde Anfang Mai diese Brücke gesperrt sein. In einer Bauzeit von 2 – 3 Wochen werde dort ein neuer Durchlass gebaut. Hierbei handele es sich um eine Stahlkonstruktion, die mit einer Asphaltdecke versehen werde. Der Kaienfehngraben werde in dem dortigen Bereich verrohrt werden. Während der Bauphase werde es eine fußläufige Verbindung geben, jedoch der Krafffahrzeugverkehr werde entsprechend umgeleitet.

TOP 3.11 Sanierung der Straßen im Bereich Tannenkamp

Herr Ortsbürgermeister Ströer wies darauf hin, dass Ende Mai/Anfang Juni die Straßensanierung der Straßen im Bereich Tannenkamp stattfinde.

TOP 3.12 Anzeige eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes

Herr Löpker wies darauf hin, dass der Fachdienst Recht und Ordnung dem Ortsrat zur Kenntnis gebe, dass eine Anzeige eines vorübergehenden Gaststättenbetriebes nach § 2 Abs. 1 und 4 des Nieders. Gaststättengesetzes erfolgt sei. Die Firma Kempker Zeltbetriebe aus Dörpen habe für das Schützenfest Brögbern vom 26. – 29. Mai diesen Antrag gestellt.

TOP 3.13 Biberdamm am Mühlenbach

Herr Löpker teilte mit, dass der Fachdienst Umwelt mitgeteilt habe, dass bis zu 50 cm Höhe der Biberdamm abgetragen worden sei.

TOP 3.14 Obstbäume im Baugebiet "Zwischen B 213 und Dollhoffstraße"

Herr Löpker wies darauf hin, dass die dortigen neuen Obstbäume eingezäunt seien und somit keine öffentliche Zuwegung erfolge.

TOP 3.15 Bushaltestelle Feldhuhnweg

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Stadtwerke mitgeteilt hätten, dass nach Abbau einiger alter Bushaltestellen bei der Bushaltestelle Feldhuhnweg eine neue Stahlbank hinkommen werde.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

TOP 4.1 Straßenzustand Jagdweg

Ein Einwohner teilte mit, dass der Jagdweg in Höhe der Hähnchenmastanlage Grumler in einem sehr schlechten Zustand sei und die Seitenstreifen sehr viele tiefe Löcher haben.

TOP 4.2 Fahrradweg Flachswiske/Am Kindergarten

Eine Einwohnerin teilte mit, dass der Fahrradweg auf Höhe der Straße Flachswiske sehr verunreinigt sei.

TOP 4.3 Straßensanierungsmaßnahmen am Tannenkamp

Ein Einwohner fragte an, ob das Wurzelwerk, welches teilweise hochgekommen sei, bei der Straßenbausanierung mit entfernt werde.
Hierzu erläuterte Herr Ortsbürgermeister Ströer, dass hier der Fachdienst Tiefbau der Stadt Lingen (Ems) diese Arbeiten mit an die Firma Donnerberg vergeben habe.

TOP 4.4 Parksituation Jasminstraße/Alpenrosenstraße

Ein Einwohner teilte mit, dass mehrere Anwohner der Jasminstraße und der Alpenrosenstraße den zu der Straße gehörenden Grünstreifen mit Blumenkübeln und mit rotem Flatterband versehen haben, so dass dort keine Autos diesen Bereich nutzen könnten, falls Gegenverkehr komme. Des Weiteren parken sehr viele Autos des Mehrfamilienhauses dort in den Straßenrandbereichen.
Des Weiteren teilte der Einwohner mit, dass Gartenabfälle bei dem Spielplatz Alpenrosenstraße entsorgt worden seien.

TOP 4.5 Seitenstreifen an der Duisenburger Straße

Ein Einwohner teilte mit, dass, nachdem Holzarbeiten an der Duisenburger Straße, gegenüber der Ortsverwaltung, durchgeführt worden seien, das Astholz noch nicht abgeholt worden sei.

TOP 5 Kinderspielplatz Alpenrosenstraße

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Herr Ortsbürgermeister Ströer Frau Silke Hüter vom Fachdienst Schule und Sport.

Frau Hüter teilte mit, dass am 21. Februar bei einem Ortstermin beim Spielplatz Alpenrosenstraße mit Anwohnern und Mitarbeitern des Kindergartens Wünsche und Vorschläge vorgetragen worden seien. Frau Hüter stellte in der Sitzung zwei Varianten vor.

Bei Variante 1 könne sie sich vorstellen, dass dort eine neue Seilbahn aufgebaut werde. Vom Platz her könne eine Seilbahn dort installiert werden. Die Holzschaukel müsste an dem jetzigen Standort entfernt werden. Sie schlug vor, eine Schaukelkombination an anderer Stelle mit einer Netzschaukel und zwei Kinderschaukeln auf zu bauen. Des Weiteren schlage sie vor, eine weitere Sitzgruppe auf zu stellen.

Bei der Variante 2 teilte Frau Hüter mit, dass sie sich vorstellen könne, eine Sandkastenerweiterung vorzunehmen, ein Sandspielgerät mit Hängebrückenverbindung zum

Wall und eine Sitzgruppe aufzustellen. Bei beiden Varianten werden Unterhaltungsarbeiten durchgeführt.

Frau Wintermann teilte mit, dass für die kindliche Motorik und Bewegung Variante 1 besser sei.

Auf Anfrage teilte Frau Hüter mit, dass das vorhandene Karussell dort bleiben könne.

Nach weiterer kurzer Diskussion war man der einhelligen Meinung, dass die Variante 1 gewählt werden sollte. Die Kosten würden bei ca. 7.000 € liegen und werden aus dem Budget des Fachdienstes Schule und Sport finanziert. Der Ortsrat war der einhelligen Meinung, dass man in der nächsten Ortsratssitzung darüber befinden sollte, ob zusätzlich aus Ortsratsmitteln ein Bagger für den Sandkastenbereich angeschafft werden sollte.

TOP 6 Gewährung von Zuschüssen
a) Lustige Musikanten Brögbern e. V. für die Anschaffung von Musikinstrumenten
b) SSC Eintracht Brögbern e. V. für die Jugendarbeit in 2018

- a) Herr Ortsbürgermeister Ströer wies darauf hin, dass man im letzten Jahr dem Verein einen allgemeinen Zuschuss in Höhe von 500 € gegeben habe. In den Jahren vorher seien immer Zuschüsse für die Anschaffung von Musikinstrumenten gewährt worden. Bei der Anschaffung von Musikinstrumenten habe man immer 1/3 der Anschaffungskosten bezahlt. Sodann beschloss der Ortsrat, dem Musikverein Lustige Musikanten Brögbern e. V. für die Anschaffung von Musikinstrumenten 1/3 der Anschaffungskosten, maximal jedoch 1.179,33 € bei Gesamtkosten in Höhe von 3.538 € zu gewähren.
- b) Bisher wurde dem Verein 200 € für die Jugendarbeit bezuschusst. Aufgrund der diesjährigen Erhöhung bei allen Vereinen und Verbänden beschloss der Ortsrat einstimmig, 280 € dem SSC Eintracht Brögbern e. V. für die Jugendarbeit 2018 zu gewähren.

TOP 7 Stromversorgung Festplatz

Herr Ortsbürgermeister Ludger Ströer teilte mit, dass es einen Vororttermin bezüglich der Stromversorgung des Festplatzes mit Herrn Koors von den Stadtwerken gegeben habe. Dabei sei festgestellt worden, dass die Kosten für eine neue zusätzliche Leitungszuführung zu hoch seien. Neben den bisherigen 2 Stromentnahmestellen bei der Turnhalle und dem Stromverteilungskasten an der Duisenburger Straße sollte nun noch eine Stromzuführung vom Heimathaus erfolgen. Hierzu liege ein Angebot vor, dass für 831,42 € dort neue Steckdosenverbindungen installiert werden können.

Des Weiteren sei bei der Überprüfung festgestellt worden, dass der bisherige Stromverteilerkasten nicht mehr dem erforderlichen Standard entspreche. Ein neuer Verteilerkasten würde bei 5.956,65 € liegen. Da das Schützenfest Ende Mai stattfindet, solle eine schnellstmögliche Beauftragung erfolgen.

Sodann beschloss der Ortsrat einstimmig, dass sowohl die Maßnahme beim Heimathaus in Höhe von 831,42 € als auch die Installation eines neuen Verteilerkastens in Höhe von 5.956,65 € aus Ortsratsmitteln gezahlt werden sollte.

Des Weiteren teilte Herr Ortsbürgermeister Ströer mit, dass der Schützenverein signalisiert habe, dass er sich mit 1.500 € an dieser Maßnahme beteiligen werde. Damit liege der Anteil aus dem Ortsratsbudget bei 5.288,07 €. Die Zentrale Gebäudewirtschaft sollte schnellstmöglich den Auftrag erteilen, damit zum Schützenfest die Elektroarbeiten abgeschlossen seien.

TOP 8 Vorstellung von Bauvorhaben

Herr Löpker teilte mit, dass der Landkreis Emsland einen Bauantrag für den Neubau einer Containeranlage für die Carl-Orff-Schule an der Duisenburger Straße 24 gestellt habe.

Herr Löpker gab einige Erläuterungen zu den beiden Containern, die zwei Klassenräume beinhalten. Als neuer Standort sei der Innenhof der Schule vorgesehen. Die Containeranlage sei 18 m lang und 6 m breit.

Der Ortsrat nahm wohlwollend die Planungen zur Kenntnis.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

TOP 9.1 Verschmutzungen im Bereich Tannenkamp

Herr Teschke wies darauf hin, dass von den Hofflächen des Landwirtes Gravemann durch entsprechende starke Winde der dort aufgeschobene Mutterboden in das Wohngebiet Tannenkamp geweht worden sei und dort sehr viele Autos als auch Häuser mit einer starken Schmutzschicht versehen wurden.

TOP 9.2 Deutsche Glasfaser

Herr Teschke teilte mit, dass am 19. März der Point of Presence in der Straße Im Holz aufgestellt worden sei. Die Verteilerstation passe sich gut in die Umgebung ein.

TOP 9.3 Ehrenmal

Herr Teschke wies darauf hin, dass beim Ehrenmal einige Fugen dort aufgeplatzt seien und dort entsprechend die Pfeiler saniert werden müssten.

Hierzu erläuterte Herr Löpker, dass der Fachdienst Kultur hierfür zuständig sei und dort entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung stehen.

Herr Teschke teilte mit, dass er einige Fotos in den nächsten Tagen zusenden werde.

TOP 9.4 Überquerungsmarkierungen Duisenburger Straße/ Dollhoffstraße.

Herr Hausdorf teilte mit, dass, nachdem die dortigen Tiefbauarbeiten im Kreuzungsbereich beendet worden seien, die Markierungen nicht mehr so gut sichtbar seien.

TOP 9.5 Postkasten beim neuen Netto-Markt

Herr Hausdorf wies darauf hin, dass nach der Fertigstellung des neuen Netto-Marktes in dem neuen Baugebiet ein neuer Postkasten aufgestellt werden sollte.

TOP 9.6 Feuerwehrhaus in Brögbern

Frau Wintermann fragte nach, was mit dem Feuerwehrhaus in Brögbern geplant sei. Es gebe zurzeit ein Förderprogramm des Landkreises, wobei 40 % beim Bau eines Feuerwehrhauses mit Fördermitteln des Landkreises finanziert werde. Sie bat darum zu prüfen, ob das Feuerwehrhaus eventuell neu in dem Gewerbegebiet an der B 213 gebaut werden könne. In dem jetzigen Bereich des Feuerwehrhauses gebe es sicherlich keine Erweiterungsmöglichkeit.

Des Weiteren sei das jetzige Feuerwehrhaus auch in einem Wohngebiet, was sicherlich auch nicht von Vorteil sei.

TOP 9.7 ffn-Aktion "Traumspielplatz"

Herr Gravemann wies darauf hin, dass der Radiosender ffn zusammen mit der Sparda-Stiftung einen Wettbewerb zum Thema „Traumspielplatz“ ausgeschrieben habe, welcher am 25. April Bewerbungsfristende habe. Hierbei gehe es um die Neuentwicklung eines Spielplatzes. Hierbei handele es sich um Spielplätze mit einer Mindestgröße von 2.000 m². Insgesamt werden hier 150.000 € ausgelobt.

Herr Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass er eine Bewerbung abgeben könne.

TOP 9.8 Ortsfamilienkalender

Herr Talle wies darauf hin, dass die Verteilung des Ortsfamilienkalenders gut gewesen sei. Bei Kosten von 3,66 € pro Kalender und einer Auflage von 1.300 Exemplaren habe mein ein leichtes Minus von 1.000 € in diesem Jahr eingefahren. Die Finanzierung sei aufgrund von Überschüssen aus den letzten Jahren gesichert. Der Ortsrat war der einhelligen Meinung, dass dieser Kalender weiterhin fortbestehen sollte und eine Einnahmenerhöhung durch die Gewinnung von zusätzlichen Sponsoren erfolgen könne.

Herr Ortsbürgermeister Ströer bedankte sich bei Herrn Talle für sein Engagement zur Erstellung des Kalenders.

TOP 9.9 Neue Kesselanlage Sonac

Auf Anfrage teilte Herr Ortsbürgermeister Ströer mit, dass die neue Wasserkesselanlage der Firma Sonac fertiggestellt sei. Grundsätzlich laufe die Anlage, es gebe nur ein paar Schwankungen im Betriebsverhalten. Er sei jedoch davon überzeugt, dass alles in nächster Zeit seinen erfolgreichen Lauf nehme. Er wies darauf hin, dass zum 100jährigen Bestehen der Firma Sonac ein Festakt am 31. August und ein Tag der offenen Tür am 1. September geplant sei. Aufgrund der neuen Kesselanlage werden die Gerüche immer weniger und auch eine Lärmreduzierung habe dadurch stattgefunden.

TOP 9.10 Radweg entlang des Mühlenbachs

Herr Krämer wies darauf hin, dass der Radweg entlang des Mühlenbachs bis zur Straße Beckhook in einem sehr schlechten Zustand sei.

TOP 9.11 Ehrenamtliche Tätigkeiten Festplatz

Herr Ströer wies darauf hin, dass die vom Ortsrat gezahlten Poller auf dem neuen Parkplatzbereich beim Festplatz von mehreren Personen ehrenamtlich montiert worden seien. In nächster Zeit solle es einen Termin geben, wo Vertreter des Fachdiens-

tes Schule, des Fachdienstes Recht und Ordnung sowie der Schule vor Ort die Beschilderung als auch die Zufahrtsregelung besprechen sollten.

TOP 9.12 Radweg Am Tankfeld

Herr Krämer wies noch einmal darauf hin, dass der Radweg Am Tankfeld in einem sehr schlechten Zustand sei. Aus diesem Grunde bat Herr Krämer darum, dass auch dieser Radweg ausgebessert werde.

TOP 9.13 Haus-Nr.-Schild an der Ortsverwaltung

Herr Teschke wies darauf hin, dass das neue Haus-Nr.-Schild Nr. 18 an der falschen Seite des Gebäudes angebracht worden sei. Die Nr. 18 befinde sich zurzeit beim Eingangsbereich Volksbank an der Duisenburger Straße, jedoch müsse die Nummer bei den Wohnungen an der Duisenburger Straße installiert werden.

TOP 9.14 Kindergarten Brögbern

Herr Krämer wies darauf hin, dass der Ortsrat Brögbern frühzeitig Informationen erhalten sollte, sobald die ersten Pläne bezüglich der Kindergartenerweiterung vorliegen.

Der Ortsbürgermeister schloss die Sitzung.

Ortsbürgermeister

Protokollführer/in